

Ressort: Lokales

Merkel meldet sich nach Prügelattacke vom Prenzlauer Berg zu Wort

Berlin, 18.04.2018, 17:11 Uhr

GDN - Nach der Prügelattacke im Berliner Stadtbezirk Prenzlauer Berg hat sich am Mittwoch auch Bundeskanzlerin Angela Merkel zu Wort gemeldet. "Das ist ein schrecklicher Vorfall", sagte die Kanzlerin.

Und weiter: "Der Kampf gegen den Antisemitismus muss entschieden geführt und gewonnen werden, egal ob es der Antisemitismus von Deutschen oder von Arabischstämmigen ist." In Sozialen Netzwerke kursiert seit dieser Woche ein Video, auf dem mutmaßlich ein arabischstämmiger Jugendlicher auf einen Juden einprügelt. Das "Jüdische Forum für Demokratie und gegen Antisemitismus" (JFDA) teilte mit, Grund für die Attacke sei lediglich gewesen, dass das Opfer eine Kippa trug. "Wir sollten Kippa tragen – gerade jetzt!", hieß es auf der Internetseite der Gruppierung. Die Polizei ermittelt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-104913/merkel-meldet-sich-nach-pruegelattacke-vom-prenzlauer-berg-zu-wort.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com